



WIKIWOLVES

Freiwilligeneinsätze im Herdenschutz



Elektrozaun-Seminar

der Gesellschaft zum Schutz der Wölfe e.V.

in Zusammenarbeit mit WikiWolves Baden-Württemberg und Patura KG

10.11.2019 von 9:30 bis 17:00 Uhr

in 74535 Mainhardt und 71577 Großerlach

In Verbindung mit einem

Treffen aller an den Themen Herdenschutz und Wolf Interessierten

am 09.11.2019, 19:00 h, im Hotel Restaurant Schoch,

Hauptstr. 40, 74535 Mainhardt

Weidetierhalter unter Strom

Der Elektrozaun ist für die meisten Weidetierhalter seit langem ein wichtiges Hilfsmittel und Bestandteil ihrer täglichen Arbeit. Um seine Funktion zufriedenstellend zu erfüllen, muss der Elektrozaun allerdings auch funktionieren. Was zunächst banal klingt, erweist sich in der Praxis leider in der überwiegenden Zahl der Fälle als nicht gegeben. Von der Materialauswahl über die Konstruktion des Zauns bis hin zur Wartung und Pflege – der Teufel steckt im Detail. Ging es bisher vor allem darum, die Weidetiere am Ausbrechen zu hindern, so hat der Elektrozaun spätestens mit der Rückkehr des Wolfs eine zweite wichtige Funktion – er muss Beutegreifer fern halten und die Weidetiere schützen. Ein funktionierender Elektrozaun ist DAS wesentliche Hilfsmittel, mit dem die Weidetierhalter ihrer gesetzlichen Pflicht nachkommen, die verlangt, dass „... die Tiere, soweit möglich, vor Beutegreifern geschützt werden ...“ (§3(2)Nr.3 TSchNutzV).

Das eintägige Herdenschutz- und Zaunseminar richtet sich in erster Linie an Weidetierhalter, denen wir neben einem Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten des Herdenschutzes vor allem in Theorie und Praxis nahebringen möchten, wie sie ihren Elektrozaun optimal gestalten und warten sowie bei der täglichen Zaunkontrolle seine Funktion überprüfen und sicherstellen können. Neben Frank Lamprecht, ausgewiesener Herdenschutzexperte und langjähriger praktischer Weidetierhalter in Landschaftspflege-Projekten, konnten wir den Elektrozaunexperten Siegbert Lamparter von der Firma Patura KG gewinnen, der mit seinem fundierten Wissen und seiner anschaulichen Art allen Teilnehmern noch so manch Neues und viele Tipps und Kniffe rund um den Elektrozaun vermitteln wird. Die beiden werden ergänzt von Diana Dengler, die als Koordinatorin von WikiWolves Baden-Württemberg diese Organisation vorstellen wird, die sich die aktive und freiwillige Unterstützung der Weidetierhalter im Herdenschutz auf die Fahnen geschrieben hat. Dr. Peter Herold, einer der beiden Koordinatoren der

Gesellschaft zum Schutz der Wölfe e.V. für Baden-Württemberg, wird eingangs über die Rückkehr des Wolfs und die damit verbundenen Herausforderungen referieren und durch das Seminar führen.

Das Seminar findet am **10.11.2019** von **9:30 bis 17:00 Uhr** in **74535 Mainhardt und 71577 Großerlach** im Schwäbisch-Fränkischen Wald statt. Kosten fallen lediglich in Form einer **Verpflegungspauschale** in Höhe von **35,- € pro Person** für kalte und warme Getränke über den Tag sowie ein warmes Mittagessen in demeter-Qualität an. Eine **verbindliche Anmeldung** ist erforderlich **bis 31.10.19**. Das Programm sowie die Anmeldeunterlagen können auf der Homepage der Gesellschaft zum Schutz der Wölfe im Bereich „Download“ heruntergeladen oder bei Dr. Peter Herold per Email (kuhnweiler.hof@t-online.de) angefordert werden.

Zwangloses Treffen im Vorfeld des Seminars:

Am Vorabend des Seminars, am **Samstag, dem 09.11.19**, wird es im **Hotel Restaurant Schoch, Hauptstr. 40, 74535 Mainhardt, ab 19:00 Uhr** ein geselliges Treffen **für alle an den Themen Herdenschutz und Wolf Interessierten** geben. Hier besteht die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen, alte zu vertiefen und sich auszutauschen. Eine Anmeldung hierzu ist nicht erforderlich.

Kontakt und Informationen:

Dr. Peter Herold, Kuhnweiler 3, 71577 Großerlach, Email: kuhnweiler.hof@t-online.de



WIKIWOLVES

Freiwilligeneinsätze im Herdenschutz



Elektrozaun-Seminar der Gesellschaft zum Schutz der Wölfe e.V.

in Zusammenarbeit mit WikiWolves Baden-Württemberg und Patura KG

am 10.11.2019

9:30 – 14 h Demeter Betrieb Riegenhof, Riegenhof 4, 74535 Mainhardt

(www.biolaedle.de)

14 – 17 h Bioland-Betrieb Kuhnweiler Hof, Kuhnweiler 3, 71577 Großerlach

(www.kuhnweilerhof.jimdo.com)

Programm (Zeiten inkl. kurzer Pausen nach jedem Beitrag)

- | | |
|-------------------|--|
| Bis 09:30 Uhr | Eintreffen auf dem Riegenhof |
| 09:30 - 10:00 Uhr | Begrüßung, Vorstellungsrunde
Dr. Peter Herold , Gesellschaft zum Schutz der Wölfe e.V. (GzSdW) |
| 10:00 – 10:30 Uhr | Die Rückkehr des Wolfs nach Deutschland und ihre Herausforderungen
Dr. Peter Herold , Gesellschaft zum Schutz der Wölfe e.V. (GzSdW) |
| 10:30 - 11:15 Uhr | Wolf und Weidetiere – Herdenschutzmaßnahmen als Voraussetzung für ein gelingendes Miteinander
Frank Lamprecht , Forstliche Versuchsanstalt Freiburg |
| 11:15 – 11:45 Uhr | WikiWolves – Freiwilligeneinsätze im Herdenschutz. WikiWolves Baden-Württemberg stellt sich vor
Diana Dengler , Gebietsleiterin WikiWolves Baden-Württemberg |
| 11:45 – 12:30 Uhr | Der FUNKTIONIERENDE (!) Elektrozaun
Siegbert Lamparter , Patura KG, Gebietsleiter Baden-Württemberg |
| 12:30 – 13:00 Uhr | Fragen, Diskussion |
| Ab 13:00 Uhr | Gemeinsames Mittagessen auf dem Riegenhof, anschließend Bildung von Fahrgemeinschaften Fahrt zum Kuhnweiler Hof |
| 14:30 – 16:30 Uhr | Praktische Übungen zu Bau und Funktionskontrolle verschiedener Elektrozaun-Systeme
Siegbert Lamparter, Frank Lamprecht, Diana Dengler, Dr. Peter Herold |
| 16:30 – 17:00 Uhr | Abschlussdiskussion, Fazit
Siegbert Lamparter, Frank Lamprecht, Diana Dengler, Dr. Peter Herold |

Wer bereits am Samstag, 09.11.19, anreisen möchte, kann z.B. **im Hotel Restaurant Schoch (www.hotel-schoch.de) übernachten**, in dem **bis zum 24.10.19 ein Zimmerkontingent für uns reserviert ist.**

Am Seminar können maximal 25 Personen teilnehmen. Eine verbindliche Anmeldung (bitte Anmeldebogen im Anhang nutzen!) **bis spätestens 31.10.2019 ist erforderlich an:**

Gesellschaft zum Schutz der Wölfe e.V.

Dr. Peter Herold

Kuhnweiler 3

71577 Großerlach

Email: kuhnweiler.hof@t-online.de

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Bei Überbuchung werden diejenigen, die sich zu spät angemeldet haben, umgehend benachrichtigt. Alle Teilnehmer erhalten ab dem 01.11.19 noch mal eine Benachrichtigung.

Kosten:

Seminargebühren fallen keine an. **Für die Verpflegung** auf dem Riegenhof in demeter-Qualität (Begrüßungs-Snack, kalte und warme Getränke sowie warmes Mittagessen (vegetarisch oder nicht-vegetarisch, bitte angeben!)), zudem Saft, Wasser, Kaffee, Tee nachmittags auf dem Kuhnweiler Hof fallen

35,- € / Person an, die von allen Teilnehmenden bar vor Ort zu entrichten sind

Unterkunft und Verpflegung im Hotel Schoch oder in einer anderen Unterkunft zahlt jeder Teilnehmer dort selber.

Zwangloses Treffen im Vorfeld des Seminars:

Am Samstag, dem 09.11., findet ab 19 Uhr ein zwangloses Treffen im Hotel Schoch in Mainhardt (Hauptstraße 40, 74535 Mainhardt, www.hotel-schoch.de) zum Kontakte knüpfen oder pflegen, zum Meinungs- und Gedankenaustausch sowie zum gemeinsamen Essen und Trinken statt.

Hierzu sind ausdrücklich alle an den Themen Herdenschutz und Wolf Interessierten eingeladen, auch Nichtteilnehmer des Seminars.

Für dieses Treffen ist KEINE Anmeldung erforderlich (aber wenn Ihr uns kurz Bescheid gebt, dass Ihr kommen werdet, freuen wir uns ☺)!

